

III. Zi



Beschlussauszug

Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2023

- Top 8** **Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod, OT Laufenselden;**
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Beschlussfassung Wertung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Offenlage

Der Vorsitzende ruft die Tagesordnungspunkte 8 und 9 zur gemeinsamen Beratung auf.

Herr Martin berichtet von den Beratungsergebnissen des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft für beide Tagesordnungspunkte.

Der Vorsitzende lässt über den Tagesordnungspunkt abstimmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Offenlage/Öffentlichkeitsbeteiligung zur Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes in der Zeit vom 19.05.2023 bis 23.06.2023 durchgeführt wurde.
Gleichzeitig wurden mit Schreiben vom 15.05.2023 die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange aufgefordert, zum Bebauungsplanvorentwurf nebst Änderung des Flächennutzungsplanes Stellung zu nehmen.
2. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit gegeben wurde, noch vor Erstellung der Entwurfsplanung, zu der beabsichtigten Änderung Stellung zu nehmen.
3. Die Gemeindevertretung nimmt den Wertungsbeschluss zur Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, OT Laufenselden, zur Kenntnis. Die Behandlung der Einzelstellungnahmen (Wertung) ist in Anlage 1 dieser Beratungsvorlage, Stand 03.08.2023, beigefügt.
4. Die Gemeindevertretung stimmt den beiden Wertungsvorschlägen aus der Offenlage und der frühzeitigen Beteiligung zu.
5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in die genehmigungsfähige Planfassung einzuarbeiten und die Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Oberen Genehmigungsbehörde dem Regierungs-

präsidium Darmstadt zur Genehmigung zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
21	0	5

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 5. Oktober 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

III 2i



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft vom
20.09.2023

**Top 4 Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod,
OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungspla-
nes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Beschlussfassung Wer-
tung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen An-
hörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Of-
fenlage**

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf und schlug vor, TOP 4 und 5 ge-
meinsam zu Beraten. Die Abstimmung erfolgt getrennt.

Bürgermeister Diefenbach erläuterte die Beratungsvorlagen.

Herr Giebel sprach dazu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ der Vorsitzende über die Bera-
tungsvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird nachfolgende Beratungsvorlage zur Beschlussfassung
zugeleitet:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Offenlage/Öffentlichkeitsbe-
teiligung zur Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes in der Zeit vom
19.05.2023 bis 23.06.2023 durchgeführt wurde.
Gleichzeitig wurden mit Schreiben vom 15.05.2023 die Behörden und sonstige Trä-
ger öffentlicher Belange aufgefordert, zum Bebauungsplanvorentwurf nebst Ände-
rung des Flächennutzungsplanes Stellung zu nehmen.
2. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der frühzeitigen Be-
teiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2
BauGB Gelegenheit gegeben wurde, noch vor Erstellung der Entwurfsplanung, zu
der beabsichtigten Änderung Stellung zu nehmen.
3. Die Gemeindevertretung nimmt den Wertungsbeschluss zur Änderung, Ergän-
zung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, OT
Laufenselden, zur Kenntnis. Die Behandlung der Einzelstellungnahmen (Wertung)
ist in Anlage 1 dieser Beratungsvorlage, Stand 03.08.2023, beigefügt.

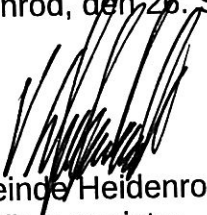
4. Die Gemeindevertretung stimmt den beiden Wertungsvorschlägen aus der Offenlage und der frühzeitigen Beteiligung zu.
5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in die genehmigungsfähige Planfassung einzuarbeiten und die Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Oberen Genehmigungsbehörde dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 26. September 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

GV

Sitzung des Gemeindevorstandes vom 11.09.2023

**Top 4 Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod, OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Beschlussfassung Wertung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Offenlage**

Beigeordneter Minor regt an, für die weiteren Planungen der Verkehrsführung zu prüfen, ob ggf. die Grundstücke gegenüber dem Spielplatz/Friedhof (Hinweis Verwaltung: Eigentümerin Heidi Schwarzer, Flur 42, Flurstücke 40/1 und 39/1) mit dem Gemeindegrundstück getauscht werden können.

Bürgermeister Diefenbach wird das prüfen lassen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird nachfolgende Beratungsvorlage zur Beschlussfassung zugeleitet:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Offenlage/Öffentlichkeitsbeteiligung zur Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes in der Zeit vom 19.05.2023 bis 23.06.2023 durchgeführt wurde. Gleichzeitig wurden mit Schreiben vom 15.05.2023 die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange aufgefordert, zum Bebauungsplanvorentwurf nebst Änderung des Flächennutzungsplanes Stellung zu nehmen.
2. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit gegeben wurde, noch vor Erstellung der Entwurfsplanung, zu der beabsichtigten Änderung Stellung zu nehmen.
3. Die Gemeindevertretung nimmt den Wertungsbeschluss zur Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, OT Laufenselden, zur Kenntnis. Die Behandlung der Einzelstellungnahmen (Wertung) ist in Anlage 1 dieser Beratungsvorlage, Stand 03.08.2023, beigefügt.
4. Die Gemeindevertretung stimmt den beiden Wertungsvorschlägen aus der Offenlage und der frühzeitigen Beteiligung zu.

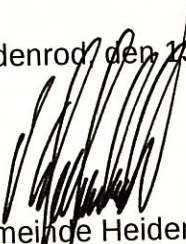
5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in die genehmigungsfähige Planfassung einzuarbeiten und die Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Oberen Genehmigungsbehörde dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 13. September 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

**Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“,
Gemeinde Heidenrod,
OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des
Flächennutzungsplanes/Teiländerung des
Flächennutzungsplanes, Beschlussfassung Wertung
der eingegangenen Stellungnahmen aus der
frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange,
Bürgerbeteiligung und der Offenlage**

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich I	<i>Datum</i> 06.09.2023
<i>Verantwortlich:</i> Zindel, Udo	<i>Aktenzeichen</i>

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Beschlussart</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevorstand	Vorberatung	11.09.2023	N
Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft	Vorberatung	20.09.2023	Ö
Gemeindevertretung	Entscheidung	29.09.2023	Ö

I. Beschlussvorschlag

Der Gemeindevertretung wird nachfolgende Beratungsvorlage zur Beschlussfassung
zugeleitet:

Offenlage/Beteiligung d. Öffentlichkeit zum

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes in der Zeit vom 19.05.2023 bis 23.06.2023 durchgeführt wurde.
Gleichzeitig wurden mit Schreiben vom 15.05.2023 die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange aufgefordert, zum Bebauungsplanvorentwurf nebst Änderung des Flächennutzungsplanes Stellung zu nehmen.
2. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB Gelegenheit gegeben wurde, noch vor Erstellung der Entwurfsplanung, zu der beabsichtigten Änderung Stellung zu nehmen.
3. Die Gemeindevertretung nimmt den Wertungsbeschluss zur Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, OT Laufenselden, zur Kenntnis. Die Behandlung der Einzelstellungnahmen (Wertung) ist in Anlage 1 dieser Beratungsvorlage, Stand 03.08.2023, beigefügt.
4. Die Gemeindevertretung stimmt den beiden Wertungsvorschlägen aus der Offen-

lage und der frühzeitigen Beteiligung zu.

5. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in die genehmigungsfähige Planfassung einzuarbeiten und die Änderung, Ergänzung/Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Oberen Genehmigungsbehörde dem Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung zuzuleiten.

II. Begründung/Sachverhalt

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 24.03.2023 den Beschluss zur weiteren städtebaulichen Entwicklung in Heidenrod, Ausweisung einer Sonderbaufläche für die Errichtung eines Seniorenheimes im OT Laufenselden, Erarbeitung eines Bebauungsplanes im Bereich „Rechts vom Berndrother Weg“, gefasst.

Im Rahmen dieser Beschlussfassung hat die Gemeindevertretung den Bebauungsplanentwurf mit Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Durchführung des Parallelverfahrens der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und Beteiligung der Bürger im Rahmen der öffentlichen Auslegung beschlossen.

Mit diesem Verfahrensbeschluss hat die Gemeindevertretung den offiziellen Bebauungsplanentwurf festgestellt mit denen die notwendigen bauplanungsrechtlichen Festsetzungen zur Realisierung eines Senioren-/ Pflegeheimes geschaffen werden sollen.

Parallel zum Bebauungsplan ist es allerdings notwendig, dass eine Änderung und Ergänzung des bestehenden Flächennutzungsplanes durch eine Teiländerung des Flächennutzungsplanes durchzuführen ist. Im Rahmen des parallelen Bebauungsplanverfahrens wurde auch diese Teiländerung der Flächennutzungsplanung bearbeitet und die Gemeindevertretung kann nun über die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung den notwendigen Wertungsbeschluss für die Teiländerung des Flächennutzungsplanes schaffen.

Die Teiländerung des Flächennutzungsplanes wird heute der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung zugeleitet, da diese Teiländerung dem Bebauungsplanverfahren vorlaufen kann und wir mit dem Vorziehen dieses Beschlusses die notwendigen Voraussetzungen schaffen wollen, diese Teiländerung des Flächennutzungsplanes der zuständigen Oberen Genehmigungsbehörde, dem Regierungspräsidium Darmstadt, zeitnah zur Genehmigung zuzuleiten.

In einer der nächsten Sitzungen wird die Gemeindevertretung auch einen entsprechenden Wertungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan fassen. Sobald die Genehmigung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde von Seiten des Regierungspräsidiums Darmstadt vorliegt, kann dann der Bebauungsplan direkt von der Gemeinde in Kraft gesetzt werden.


Zum Verfahren selbst ist festzustellen, dass im Rahmen der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange (Scoping) und der frühzeitigen Beteiligung der Bürger, als auch im Rahmen der Offenlage und der Anhörung der Träger öffentlicher Belange nach den Vorschriften des BauGB zum festgestellten Bebauungsplanentwurf und zur festgestellten Teiländerung des Flächennutzungsplanes, keine grundsätzlichen Bedenken geäußert wurden. Aus den Stellungnahmen ist vielmehr zu erkennen, dass diese städtebauliche Planung insgesamt gesellschaftspolitisch wünschenswert ist und die Gemeinde hier einen weiteren Lückenschluss für notwendige soziale Einrichtungen schafft.

Hinweis:

Im Rahmen des Wertungsbeschlusses und des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan werden sicherlich analoge Stellungnahmen zu bewerten sein. Insbesondere wird im Rahmen dieser dann folgenden Beschlussfassung, auch die Thematik der Erschließung bewertet. Sobald verwaltungsseitig die notwendigen Vorbereitungen für den Wertungsbeschluss für den Bebauungsplan abgeschlossen sind, wird eine entsprechende Beratungsvorlage den gemeindlichen Gremien zugeleitet.

III. Finanzielle Auswirkungen

keine


Diefenbach
Bürgermeister**Anlage/n**

1	BerndrWeg Abwägung frühzeitige Beteiligung 2023-08-03 Fr
2	BerndrWeg Abwägung Offenlage 2023-08-03 Fr-1



Beschlussauszug

Sitzung der Gemeindevertretung vom 29.09.2023

- Top 9** **Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod, OT Laufenselden;**
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Satzungsbeschluss der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Offenlage

Der Tagesordnungspunkt wurde gemeinsam mit Tagesordnungspunkt 8 beraten.

Der Vorsitzende lässt über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird für ihre nächste Sitzung nachfolgende Beratungsvorlage zugeleitet:

1. Unter Berücksichtigung des Wertungsbeschlusses wird die Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes /Teiländerung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht, als Einzeländerung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Hinweis:

Der Umweltbericht als auch die Gutachten sind in der vorgelegten Fassung auch Bestandteil des Bebauungsplanes und Ergebnis der Umweltprüfung.

2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes nach § 10, Abs. 3 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen und die Genehmigung dann ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes auszufertigen. Die Träger öffentlicher Belange und sonstige Träger sowie die Bürger, die Anregungen im Rahmen der städtebaulichen Planung erhoben haben, über das Ergebnis der Beschlussfassung des Wertungs- und Satzungsbeschlusses zu unterrichten und schriftlich über den Verfahrensablauf in Kenntnis zu setzen.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Planungsunterlagen nach Rechtskraft online der Öffentlichkeit über die Homepage der Gemeinde zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
21	0	5

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 5. Oktober 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

III 2: b.R. in DB



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft vom
20.09.2023

**Top 5 Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod, OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Satzungsbeschluss der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Offenlage**

TOP 5 wurde gemeinsam mit TOP 4 beraten.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird für ihre nächste Sitzung nachfolgende Beratungsvorlage zugeleitet:

1. Unter Berücksichtigung des Wertungsbeschlusses wird die Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes /Teiländerung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, bestehend aus Plan- teil, textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht, als Einzeländerung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Hinweis:

Der Umweltbericht als auch die Gutachten sind in der vorgelegten Fassung auch Bestandteil des Bebauungsplanes und Ergebnis der Umweltprüfung.

2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes nach § 10, Abs. 3 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen und die Genehmigung dann ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes auszufertigen. Die Träger öffentlicher Belange und sonstige Träger sowie die Bürger, die Anregungen im Rahmen der städtebaulichen Planung erhoben haben, über das Ergebnis der Beschlussfassung des Wertungs- und Satzungsbeschlusses zu unterrichten und schriftlich über den Verfahrensablauf in Kenntnis zu setzen.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Planungsunterlagen nach Rechtskraft online der Öffentlichkeit über die Homepage der Gemeinde zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 26. September 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



GV

Beschlussauszug

Sitzung des Gemeindevorstandes vom 11.09.2023

- Top 5 Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“, Gemeinde Heidenrod, OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes, Satzungsbeschluss der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürgerbeteiligung und der Offenlage**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird für ihre nächste Sitzung nachfolgende Beratungsvorlage zugeleitet:

1. Unter Berücksichtigung des Wertungsbeschlusses wird die Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes /Teiländerung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, bestehend aus Plan- teil, textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht, als Einzeländerung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Hinweis:

Der Umweltbericht als auch die Gutachten sind in der vorgelegten Fassung auch Bestandteil des Bebauungsplanes und Ergebnis der Umweltprüfung.

2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes nach § 10, Abs. 3 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen und die Genehmigung dann ortsüblich bekannt zu machen.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes auszufertigen. Die Träger öffentlicher Belange und sonstige Träger sowie die Bürger, die Anregungen im Rahmen der städtebaulichen Planung erhoben haben, über das Ergebnis der Beschlussfassung des Wertungs- und Satzungsbeschlusses zu unterrichten und schriftlich über den Verfahrensablauf in Kenntnis zu setzen.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Planungsunterlagen nach Rechtskraft online der Öffentlichkeit über die Homepage der Gemeinde zugänglich zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 13. September 2023



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

Bebauungsplan „Rechts vom Berndrother Weg“,
Gemeinde Heidenrod,
OT Laufenselden;
Änderung Anpassung und Ergänzung des
Flächennutzungsplanes/Teiländerung des
Flächennutzungsplanes, Satzungsbeschluss der
eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen
Anhörung der Träger öffentlicher Belange, Bürger-
beteiligung und der Offenlage

<i>Organisationseinheit:</i> Fachbereich I	<i>Datum</i> 06.09.2023
<i>Verantwortlich:</i> Zindel, Udo	<i>Aktenzeichen</i> 09.1 BerndrWeg Lfs - Satzungs- beschluss

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Beschlussart</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevorstand	Vorberatung	11.09.2023	N
Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft	Vorberatung	20.09.2023	Ö
Gemeindevertretung	Entscheidung	29.09.2023	Ö

I. Beschlussvorschlag

Der Gemeindevertretung wird für ihre nächste Sitzung nachfolgende Beratungsvorlage zugeleitet:

1. Unter Berücksichtigung des Wertungsbeschlusses wird die Änderung, Ergänzung des Flächennutzungsplanes /Teiländerung des Flächennutzungsplanes für den Bereich des Bebauungsplanes „Rechts vom Berndrother Weg“, bestehend aus Planteil, textlichen Festsetzungen und Begründung mit Umweltbericht, als Einzeländerung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Hinweis:

Der Umweltbericht als auch die Gutachten sind in der vorgelegten Fassung auch Bestandteil des Bebauungsplanes und Ergebnis der Umweltprüfung.

2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes/Teiländerung des Flächennutzungsplanes nach § 10, Abs. 3 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde anzuzeigen und die Genehmigung dann ortsüblich bekannt zu machen.

3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes auszufertigen. Die Träger öffentlicher Belange und sonstige Träger sowie die Bürger, die Anregungen im Rahmen der städtebaulichen Planung erhoben haben, über das Ergebnis der Beschlussfassung des Wertungs- und Satzungsbeschlusses zu unterrichten und schriftlich über den Verfahrensablauf in Kenntnis zu setzen.
4. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Planungsunterlagen nach Rechtskraft online der Öffentlichkeit über die Homepage der Gemeinde zugänglich zu machen.

II. Begründung/Sachverhalt

Mit Beschlussfassung über die Wertung der Anregung die im Rahmen des Bauleitplanverfahrens vorgetragen wurden, sind die formalen Voraussetzungen gegeben, einen Satzungsbeschluss für die Teiländerung des Flächennutzungsplanes zu fassen.

Im Rahmen der Wertung wurden bereits die Umsetzung der Teiländerung des Flächennutzungsplanes aufgezeigt. Insofern stellt der Satzungsbeschluss die formale Rechtsetzung des Flächennutzungsplanes dar.

Mit der Beauftragung des Gemeindevorstandes, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes öffentlich bekannt zu machen, wird der Bebauungsplan nach öffentlicher Bekanntmachung bestandskräftig.

Hinweis:

Die genehmigungsfähige Planfassung mit allen Urkunden kann beim Vorsitzenden bzw. Bürgermeister während der Sitzung eingesehen werden.

III. Finanzielle Auswirkungen

Keine


Dierbach
Bürgermeister

Anlage/n

Keine